
KSR ist insolvent

Die österreichische KSR Group ist insolvent. Das Unternehmen gab bekannt, ein Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung beantragt zu haben. Betroffen sind über 200 Mitarbeiter. KSR ist unter anderem Importeur für Motorräder von Royal Enfield, Niu und CF Moto auch in Deutschland. Zum Portfolio gehört auch die Wiederbelebung der italienischen Traditionsmarken Italjet, Lambretta und Malaguti. Das Unternehmen soll Schulden in Höhe von rund 120 Millionen Euro haben und verkauft nach eigenen Angaben pro Jahr rund 60.000 Fahrzeuge. Erst vor wenigen Tagen war ein neues Modell von Broxton angekündigt worden.

Als Gründe für die finanzielle Notlage nennt die KSR Group hohe Materialkosten infolge der Pandemie und dann des Krieges in der Ukraine, Wechselkursschwankungen sowie eine stärker als erwartete Kaufzurückhaltung aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung. (aum)

Bilder zum Artikel



KSR.

Foto: Auto-Medienportal.Net/KSR Group



KSR-Firmensitz in Gedersdorf, Österreich.

Foto: Auto-Medienportal.Net/KSR Group
